



Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften

PRESSEMITTEILUNG Nr. 89/09

Luxemburg, den 7. Oktober 2009

Presse und Information

VASSILIOS SKOURIS WIRD ALS PRÄSIDENT DES GERICHTSHOFS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN WIEDERGEWÄHLT

Nach der teilweisen Neubesetzung der Stellen der Mitglieder des Gerichtshofs¹ ist Herr Vassilios Skouris, Präsident des Gerichtshofs seit dem 7. Oktober 2003, in seinem Amt als Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften für die Zeit vom 7. Oktober 2009 bis 6. Oktober 2012 bestätigt worden.

Art. 7 der Verfahrensordnung des Gerichtshofs bestimmt: „Sogleich nach der Neubesetzung von Richterstellen gemäß den Artikeln 223 EG-Vertrag und 139 EAG-Vertrag wählen die Richter aus ihrer Mitte den Präsidenten des Gerichtshofs auf drei Jahre.“

Vassilios Skouris

Geboren 1948; Juristisches Staatsexamen an der Freien Universität Berlin (1970); Doktor im Verfassungs- und Verwaltungsrecht an der Universität Hamburg (1973); Dozent an der Universität Hamburg (1972-1977); Professor für öffentliches Recht an der Universität Bielefeld (1978); Professor für öffentliches Recht an der Universität Thessaloniki (1982); Minister des Inneren (im Jahre 1989 und im Jahre 1996); Mitglied des Verwaltungsausschusses der Universität Kreta (1983-1987); Direktor des Zentrums für internationales Wirtschaftsrecht und Europarecht in Thessaloniki (1997-2005); Präsident der Griechischen Vereinigung für Europarecht (1992-1994); Mitglied des nationalen griechischen Forschungskomitees (1993-1995); Mitglied des Obersten Ausschusses für die Auswahl der griechischen Beamten (1994-1996); Kuratoriumsmitglied der Europäischen Rechtsakademie Trier (seit 1995); Mitglied des Verwaltungsausschusses der griechischen Richterakademie (1995-1996); Mitglied des Wissenschaftsrats des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten (1997-1999); Vorsitzender des griechischen Wirtschafts- und Sozialrats (1998); Richter am Gerichtshof seit 8. Juni 1999; Präsident des Gerichtshofs seit 7. Oktober 2003.

Zur Verwendung durch die Medien bestimmtes nichtamtliches Dokument, das den Gerichtshof nicht bindet.

Pressekontakt: Dr. Hartmut Ost ☎ (+352) 4303 3255

¹ Vgl. Pressemitteilung Nr. 88/09 vom 6. Oktober 2009.